

Konjunkturblatt Kärnten

August 2025

Zahl des Monats: 3.410 €

Bruttomedianeinkommen in Kärnten 2024.

(DVSU)

Beschäftigung

- » Die unselbstständige Aktivbeschäftigung nahm im August 2025 in Kärnten um -0,7 % ab. Es wurden 224.078 Beschäftigungsverhältnisse gezählt.
- » Die Zahl der beschäftigten Frauen nahm um -0,1 % ab, jene der Männer um -1,1 %.
- » Die Beschäftigung nahm im produzierenden Bereich um -1,8 % ab, jene im Dienstleistungsbereich um -0,2 %.

Arbeitslosigkeit

- » Die Zahl der als arbeitslos gemeldeten Personen nahm in Kärnten im August 2025 im Vergleich zum Vorjahr um +0,2 % zu (Österreich: +4,9 %).
- » Die Zahl der arbeitslosen Frauen nahm um +1,2 % zu, jene der arbeitslosen Männer um -0,7 % ab.
- » Im Bezirk Klagenfurt (Stadt) fällt die Arbeitslosenquote am höchsten aus (9,2 %), in Hermagor am niedrigsten (2,8 %) (Kärnten: 6,3 %; Österreich: 7,0 %).

Produktion

- » Die technische Produktion lag im Mai 2025 in Kärnten um -2,7 % unter dem Niveau des Vorjahres (Österreich: -2,5 %).
- » Die technische Produktion im Bereich Bergbau und Herstellung von Waren nahm im Vorjahresvergleich um -3,1 % ab (Österreich: -0,9 %).
- » Die technische Produktion nahm im Bauwesen um -5,0 % ab (Österreich: +0,2 %).

Unselbstständige Aktivbeschäftigung

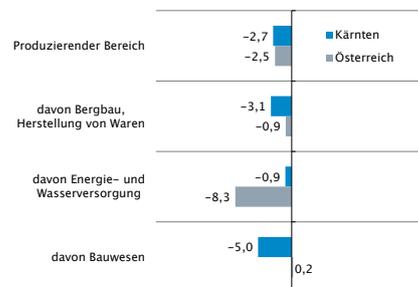
Bundesland	August 2025	Veränderung zum Vorjahr in %
Wien	923.049	1,0
Tirol	358.689	0,5
Niederösterreich	650.764	0,2
Österreich	3.933.523	0,1
Salzburg	271.676	0,0
Burgenland	113.285	0,0
Vorarlberg	169.318	-0,1
Steiermark	540.446	-0,5
Oberösterreich	682.218	-0,5
Kärnten	224.078	-0,7

Arbeitslosigkeit im Bundesländervergleich

Bundesland	August 2025	Veränderung zum Vorjahr in %
Kärnten	15.307	0,2
Niederösterreich	44.639	2,8
Burgenland	7.859	3,5
Vorarlberg	10.576	3,9
Wien	123.833	4,8
Österreich	301.421	4,9
Tirol	12.901	5,8
Oberösterreich	37.792	6,4
Steiermark	37.356	7,6
Salzburg	11.158	8,1

Entwicklung der technischen Produktion

Mai 2025, Veränderung zum Vorjahr in %*



Aktivbeschäftigung im Überblick

Kärnten	August 2025	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	105.809	-0,1
Männer	118.269	-1,1
Land- und Forstwirtschaft	2.103	-7,0
Produzierender Bereich	59.170	-1,8
Herstellung von Waren	37.176	-1,8
Dienstleistungsbereich	162.805	-0,2

Quelle: DVSU, inkl. freier Dienstnehmer, Berechn. JR-POLICIES.

Arbeitslosigkeit: Struktur

Kärnten	August 2025	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	7.516	1,2
Männer	7.791	-0,7
Jugendliche unter 25 Jahren	1.602	-0,6
50 und älter	5.448	0,9
länger als 1 Jahr arbeitslos	2.512	3,6
Personen in Schulung	2.545	4,3

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Technische Produktion im produzierenden Bereich (ÖNACE: B-F) in Mio. €



Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion: Das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

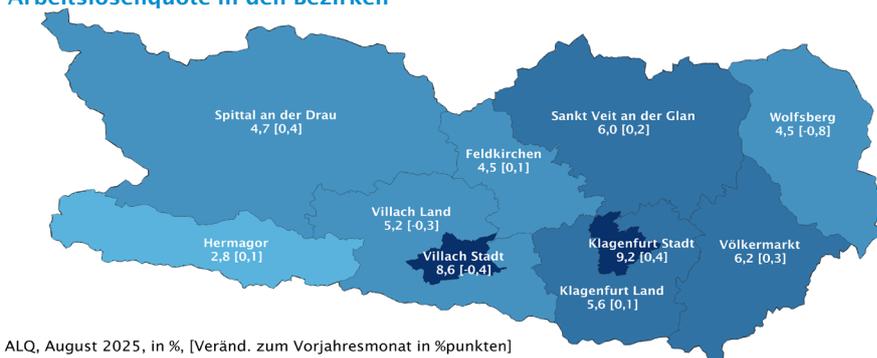
Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Berechnungen JR-POLICIES. *ÖNACE-Umstellung 2025. Veränderungen zur Periode 2024 sind nur eingeschränkt interpretierbar.

Internationale Indikatoren

Österreich	August 2025	Veränderung zum Vormonat
Harm. Verbraucherpreisindex	4,1 %	0,4 %punkte
EURIBOR Zinssatz 3 Monate	2,02 %	0,03 %punkte
EZB Leitzins	2,15 %	0,00 %punkte
Federal Reserve Leitzins (US)	4,50 %	0,00 %punkte
Bank of England Leitzins (UK)	4,00 %	-0,25 %punkte
Euro - US-Dollar	1,16 \$	0,00 \$

Quelle: OeNB, Berechnungen JR-POLICIES.

Arbeitslosenquote in den Bezirken



ALQ, August 2025, in %, [Veränd. zum Vorjahresmonat in %punkten]

≤4,0
 >4,0 bis 5,3
 >5,3 bis 6,6
 >7,9
 Kärnten: 6,3 [+0,1]
 Österreich: 7,0 [+0,3]

Quelle: AMS, DVSU, Berechnung und Darstellung JR-POLICIES; Datenstand: 22.09.2025.

WIBIS Kärnten

Konjunkturblatt Anhang

22. September 2025

Beschäftigte nach Branchen, Kärnten, August 2025

Tabelle 1: Beschäftigungsentwicklung in Kärnten und in Gesamtösterreich, August 2025

	Kärnten	AT	Veränderung gegenüber dem Vorjahr			
			absolut		in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamtbeschäftigte¹	227.701	3.992.608	-1.717	1.817	-0,7	0,0
Aktivbeschäftigte	224.078	3.933.523	-1.506	4.551	-0,7	0,1
... davon Frauen	105.809	1.822.011	-150	12.708	-0,1	0,7
... davon Männer	118.269	2.111.512	-1.356	-8.157	-1,1	-0,4
A Land- und Forstwirtschaft	2.103	29.013	-158	-702	-7,0	-2,4
B-F Produzierender Bereich	59.170	965.473	-1.085	-12.591	-1,8	-1,3
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	475	5.144	-14	-378	-2,9	-6,8
C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	37.176	624.304	-675	-12.804	-1,8	-2,0
... davon Technologiebereich ²	17.087	258.055	-385	-3.098	-2,2	-1,2
D/E Energieversorgung, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3.857	49.401	-215	1.021	-5,3	2,1
F Bauwesen	17.662	286.624	-181	-430	-1,0	-0,1
G-V Dienstleistungsbereich	162.805	2.939.037	-263	17.844	-0,2	0,6
G Handel	29.822	535.136	-795	-10.803	-2,6	-2,0
H Verkehr und Lagerei	10.413	208.963	229	3.844	2,2	1,9
I Beherbergung und Gastronomie	18.477	246.946	-10	1.871	-0,1	0,8
J/K Medien und IT-Dienstleistungen	4.064	122.727	-43	-1.793	-1,0	-1,4
L Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5.702	113.415	-79	-55	-1,4	-0,0
M-O Erweiterte Wirtschaftsdienste	22.957	486.999	-102	1.421	-0,4	0,3
P-V Öffentliche Verwaltung, Unterrichtswesen, Gesundheits/Sozialwesen, Sonstige Dienstleistungen	71.370	1.224.851	537	23.359	0,8	1,9

Quelle: DVSV, Berechnungen JR-POLICIES, ÖNACE 2025. Aufgrund der Umstellung der Wirtschaftsklassensystematik auf die ÖNACE 2025 erfolgt ein Zeitreihenbruch. Die Daten für das Vergleichsjahr 2024 wurden auf ÖNACE 2025 umgerechnet, trotzdem ist die Veränderung zur Periode 2024 mit Unschärfen behaftet.

¹ Die Gesamtbeschäftigten enthalten auch KinderbetreuungsgeldbezieherInnen und Präsenzdienler mit aufrechtem Beschäftigungsverhältnis.

² Als Technologiebereich wird die Branchengruppe (NACE 2-Steller in Klammer) Herstellung von chemischen Erzeugnissen (20), Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen (21), Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen (26), Herstellung von elektrischen Ausrüstungen (27), Maschinenbau (28), Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen (29), Sonstiger Fahrzeugbau (30) bezeichnet.

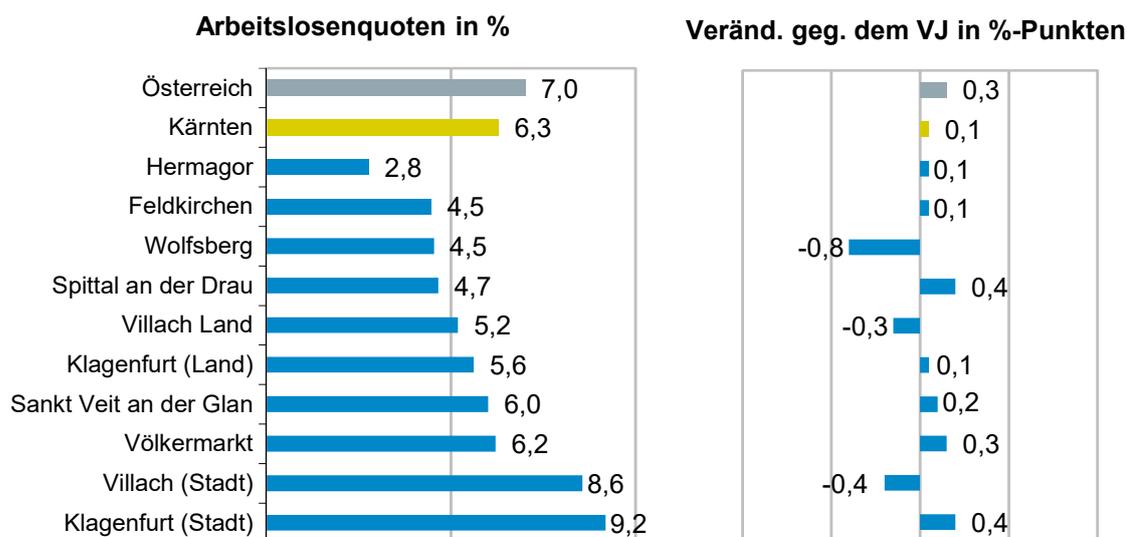
Arbeitslosenquoten, August 2025

Tabelle 2: Arbeitslosenquoten in Kärnten und Gesamtösterreich, August 2025

	August 2025	August 2024	Veränderung zum Vorjahr in %-Punkten
Österreich	7,0	6,7	0,3
Kärnten	6,3	6,2	0,1
Klagenfurt (Stadt)	9,2	8,8	0,4
Villach (Stadt)	8,6	9,0	-0,4
Hermagor	2,8	2,7	0,1
Klagenfurt (Land)	5,6	5,5	0,1
Sankt Veit an der Glan	6,0	5,8	0,2
Spittal an der Drau	4,7	4,3	0,4
Villach Land	5,2	5,5	-0,3
Völkermarkt	6,2	5,9	0,3
Wolfsberg	4,5	5,3	-0,8
Feldkirchen	4,5	4,4	0,1

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 1: Arbeitslosenquoten und Veränderung zum Vorjahr in Kärnten und Gesamtösterreich, August 2025



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Ab Berichtsjahr 2008: Arbeitslosenquote auf Bezirksebene in % entspricht den vorgemerkten Arbeitslosen laut AMS in Prozent des Arbeitskräftepotenzials (= Arbeitslose + unselbstständig Beschäftigte am Wohnort laut Dachverband der Sozialversicherungsträger). Zur Berechnung der Arbeitslosenquote auf Bundesländer- und Bundesebene werden die Gesamtbeschäftigten lt. DVSV am Arbeitsort herangezogen.
 Der politische Bezirk Klagenfurt Land ist im Arbeitsmarktbezirk Klagenfurt und der politische Bezirk Villach Land im Arbeitsmarktbezirk Villach enthalten.

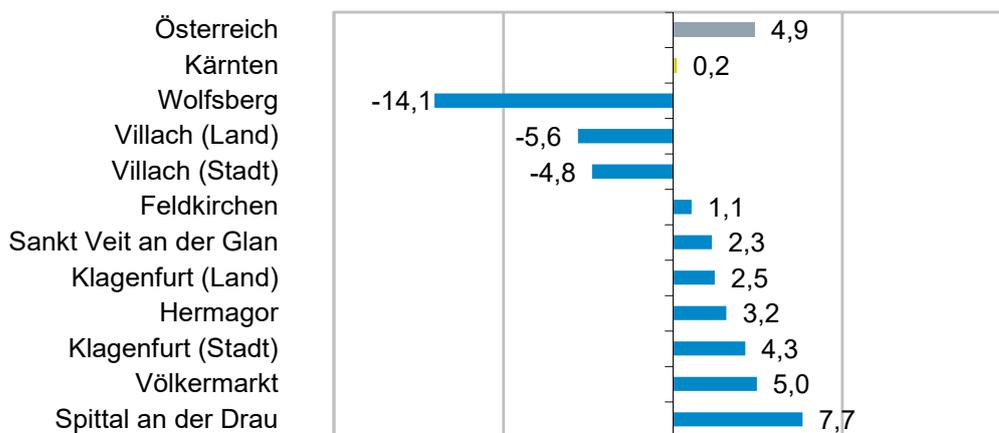
Zahl der Arbeitslosen, August 2025

Tabelle 3: Zahl der Arbeitslosen in Kärnten und Gesamtösterreich, August 2025

	August 2025, absolut	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	in %
Österreich	301.421	13.963	4,9
Kärnten	15.307	34	0,2
Klagenfurt (Stadt)	4.273	175	4,3
Villach (Stadt)	2.558	-128	-4,8
Hermagor	196	6	3,2
Klagenfurt (Land)	1.449	35	2,5
Sankt Veit an der Glan	1.332	30	2,3
Spittal an der Drau	1.449	103	7,7
Villach (Land)	1.415	-84	-5,6
Völkermarkt	1.101	52	5,0
Wolfsberg	984	-161	-14,1
Feldkirchen	550	6	1,1

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 2: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen in % zum Monat des Vorjahres, Stafflung nach Bezirken, August 2025



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Zahl der zum Zweck der Arbeitsvermittlung gemeldeten Personen, die nicht in Beschäftigung oder Ausbildung stehen. Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Arbeitslosen.

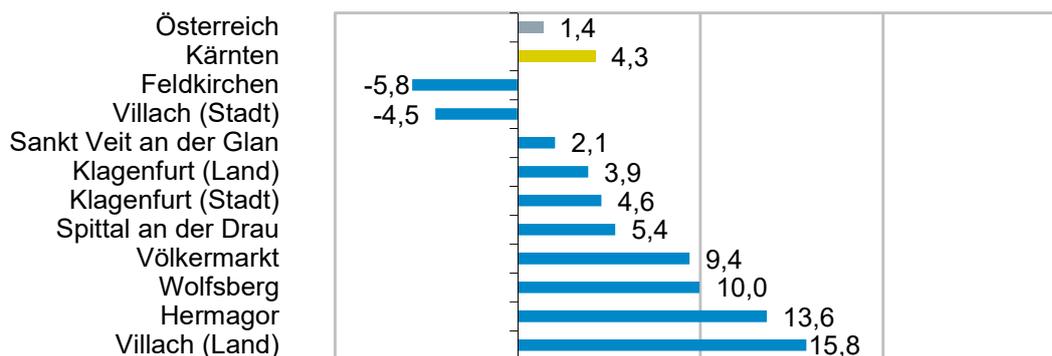
Zahl der Schulungsteilnehmer, August 2025

Tabelle 4: Zahl der Schulungsteilnehmer, August 2025

	August 2025,	Veränderung zum Vorjahr	
	absolut	absolut	in %
Österreich	65.699	901	1,4
Kärnten	2.545	104	4,3
Klagenfurt (Stadt)	637	28	4,6
Villach (Stadt)	425	-20	-4,5
Hermagor	25	3	13,6
Klagenfurt (Land)	215	8	3,9
Sankt Veit an der Glan	198	4	2,1
Spittal an der Drau	236	12	5,4
Villach (Land)	249	34	15,8
Völkermarkt	186	16	9,4
Wolfsberg	276	25	10,0
Feldkirchen	98	-6	-5,8

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 3: Entwicklung der Zahl der Schulungsteilnehmer in % zum Monat des Vorjahres, Staffelung nach Bezirken, August 2025



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Zahl der Personen in Schulungsprogrammen des AMS. Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort.

Konjunkturerhebung

Tabelle 5: Entwicklung der technischen Produktion¹

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem			
	Mai. 25 in Mio. €	1. Quartal 25 in Mio. €	Vorjahresmonat in %		Vorjahresquartal in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	1.559,1	4.554,7	-2,7	-2,5	-11,1	-5,3
B-C	1.070,1	3.072,3	-3,1	-0,9	-15,5	-6,4
D-E	362,9	1.252,9	-0,9	-8,3	1,4	-3,3
F	126,1	229,4	-5,0	0,2	-7,9	-1,9

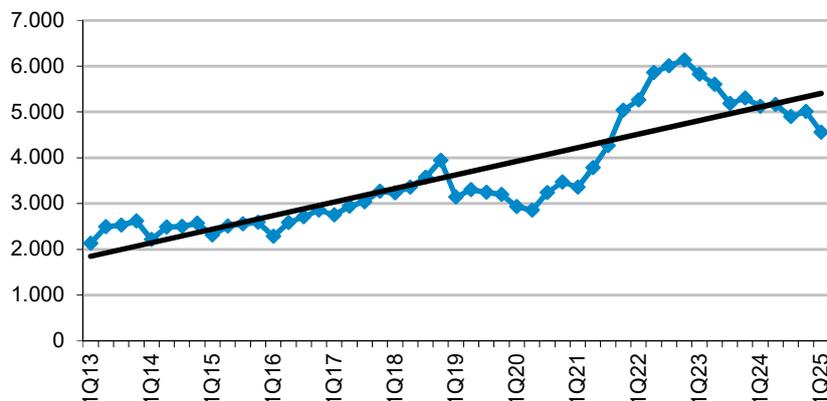
Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES. Aufgrund der Umstellung der Wirtschaftsklassensystematik auf die ÖNACE 2025 erfolgt ein Zeitreihenbruch. Veränderungen zur Periode 2024 sind nur eingeschränkt interpretierbar.

Tabelle 6: Entwicklung der Auftragseingänge

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem			
	Mai. 25 in Mio. €	1. Quartal 25 in Mio. €	Vorjahresmonat in %		Vorjahresquartal in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	982,0	2.767,9	-6,9	1,5	-1,8	-0,1
B-C	689,2	2.210,6	-11,4	1,7	-2,2	-0,7
D-E	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
F	292,8	557,3	5,8	0,7	-0,4	2,0

Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES. Aufgrund der Umstellung der Wirtschaftsklassensystematik auf die ÖNACE 2025 erfolgt ein Zeitreihenbruch. Veränderungen zur Periode 2024 sind nur eingeschränkt interpretierbar.

Abbildung 4: Entwicklung der technischen Produktion im produzierenden Bereich



Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES. Bis Ende 2024 Werte nach ÖNACE 2008.

Erläuterungen:

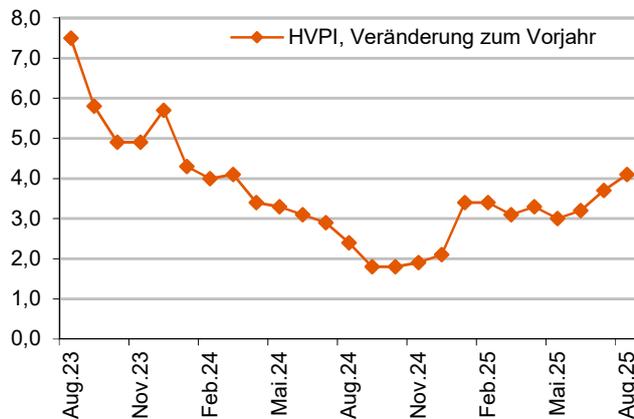
¹ Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion, das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

Die Quartalswerte ergeben sich aus der Summe der entsprechenden Monatswerte.

ÖNACE 2025-Abschnitte	Benennung:
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
C	Herstellung von Waren
D	Energieversorgung
E	Wasserversorgung
F	Bauwesen
B-F	Produzierender Bereich

Internationale Indikatoren

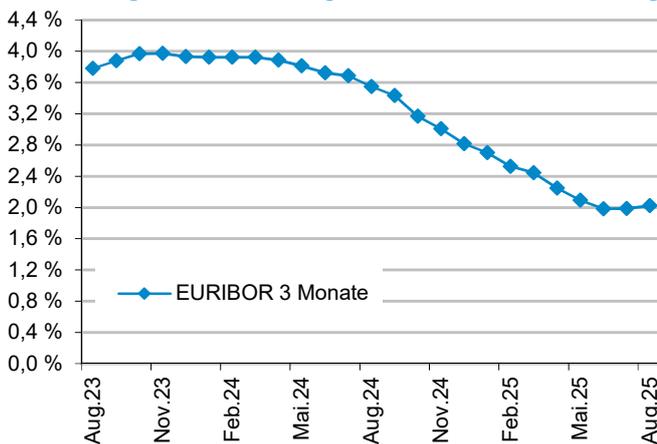
Abbildung 5: Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI), Veränderung gegenüber dem Vorjahr¹



Verbrauchsgruppen	August 2025	Veränd. geg. VM in %-Punkten
Gesamt	4,1	0,4
Bekleidung	4,6	4,7
Hausrat	0,4	0,3
Nahrungsmittel	5,0	0,0
Verkehr	1,6	1,0
Wohnung, Wasser und Energie	7,8	0,5

Quelle: OeNB.

Abbildung 6: Entwicklung EURIBOR² mit 3-monatiger Laufzeit



Laufzeit	August 2025	Veränd. geg. VM in %-Punkten
1 Monat	1,89	0,00
3 Monate	2,02	0,03
6 Monate	2,08	0,03
12 Monate	2,11	0,03

Quelle: OeNB, European Banking Federation.

Tabelle 7: Leitzinssätze³

	August 2025	Veränderung geg. dem Vormonat in %-Punkten
EZB (Euroraum) - Hauptrefinanzierungssatz	2,15	0,00
Federal Reserve (US) - Federal Funds Rate Zielband	4,50	0,00
Bank of England (UK) - Repo Rate	4,00	-0,25
Bank of Japan (JP) - Overnight Call Rate	0,50	0,00

Quelle: OeNB.

Erläuterungen

¹ Der Verbraucherpreisindex misst die allgemeine Preisentwicklung bzw. die Inflation. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurde die Erhebung innerhalb der EU vereinheitlicht und ein auf EU-Ebene harmonisierter Verbraucherpreisindex erstellt.

² Der EURIBOR ist ein für Termingelder (Termineinlagen, Festgeld) in Euro ermittelter Zwischenbanken-Zinssatz und ist Referenz für zahlreiche Bankgeschäfte. Erhoben wird dieser bei repräsentativen Banken (zur Zeit 26 Banken), die sich durch aktive Teilnahme am Euro-Geldmarkt auszeichnen.

³ Der Leitzins ist ein von der Zentralbank festgesetzter Satz, zu dem sich Geschäftsbanken Liquidität bei der Zentralbank beschaffen können. Die EZB bietet Geschäftsbanken zum Beispiel wöchentliche standardisierte Ausschreibungen mit einwöchiger Laufzeit zum sogenannten Hauptrefinanzierungssatz an.